

ROHKAFFEE VORWÄRMUNG

Senken Sie
die **CO₂**
Emissionen



VORWÄRMUNG

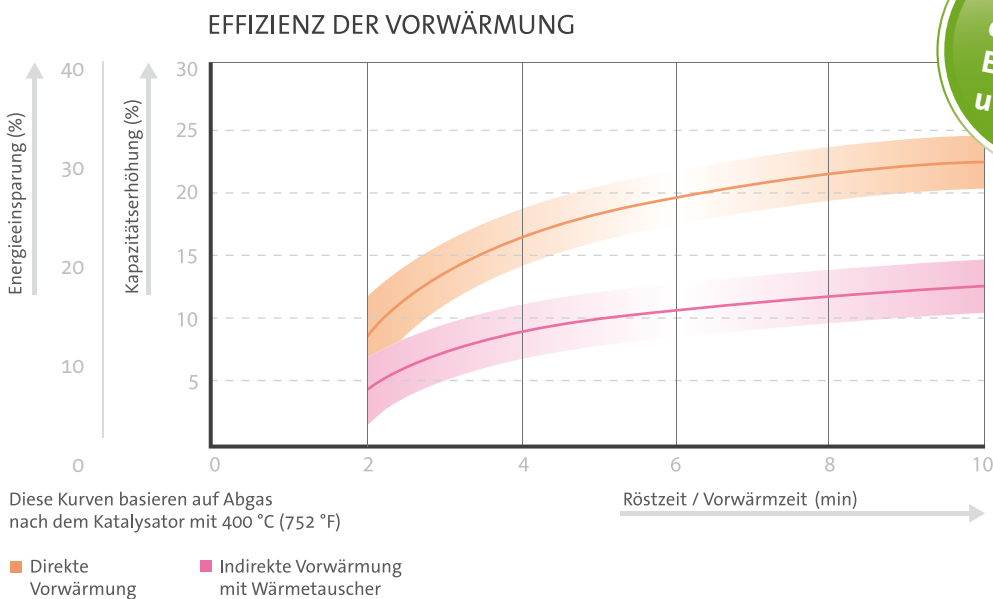
Das Rösten von Kaffee erfordert eine Wärmeenergie von 700–750 kJ/kg Kaffeebohnen gemäß den Gesetzen der Physik. Diese Wärmeenergie wird durch thermodynamische Methoden der Wärmeübertragung wie Wärmeleitung, Wärmekonvektion und Wärmestrahlung in Abhängigkeit vom Maschinentyp und den Bedingungen in die Bohne eingeleitet. Abhängig von der einzelnen Röstmaschine und der thermodynamischen Methode ergibt sich je nach Röstverfahren und Abgasreinigungsverfahren eine Ablufttemperatur von 250–450°C. Diese Energie kann durch Vorwärmung des Kaffees unmittelbar vor der Röstung zurückgewonnen werden.

Diese verschiedenen Methoden werden

1. die Energiekosten um bis zu 25 % senken
 2. die CO₂-Emissionen um 25 % senken
 3. die Kapazität der Maschine erhöhen (bis zu 20 % und unter bestimmten Bedingungen mehr)
- Zusätzliche Energierückgewinnung durch Vorwärmung der Brennerluft ist auch möglich.

Der Spareffekt ist abhängig von:

1. der Röstzeit (je länger, desto mehr Wärme kann zurückgewonnen werden)
2. der Abgastemperatur



Senken Sie die CO₂ Emissionen um 25%

- Energiesparend
- Klimaschonend
- Höhere Kapazität
- Mehr Flexibilität

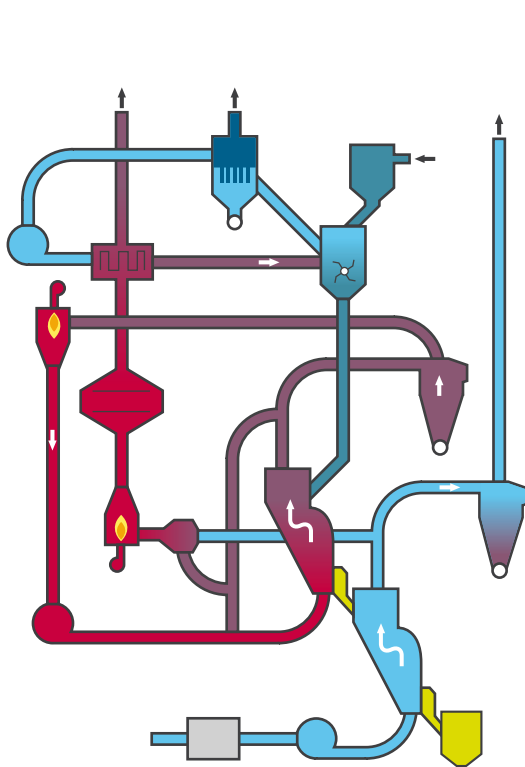


NEUHAUS NEOTEC BIETET ZWEI OPTIONEN AN:

Option 1

Vorwärmung der sauberen Luft

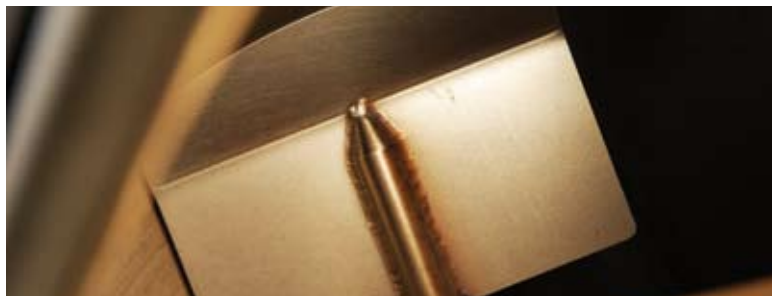
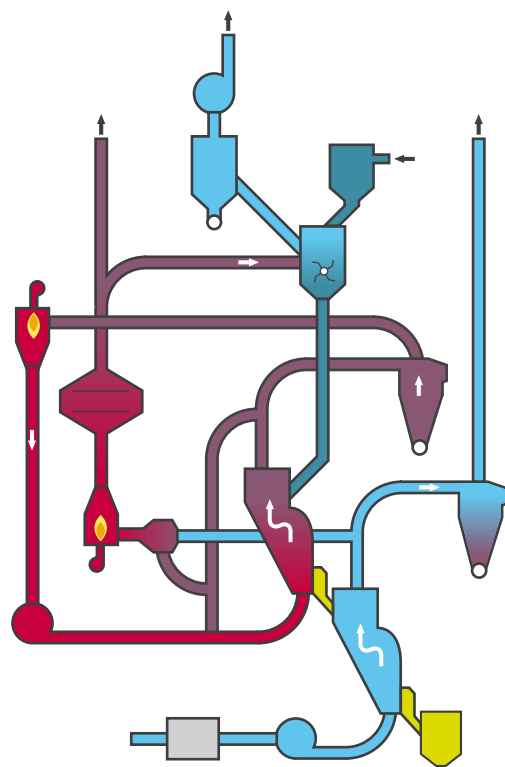
Die Umgebungsluft wird verwendet, nachdem sie durch einen Wärmetauscher vorgewärmt wurde.



Option 2

Vorwärmung der Abluft

Die Abluft steht im direkten Kontakt zur Rohkaffeebohne und bietet eine höhere Effizienz.



VORWÄRMUNG

Das Vorwärmverfahren garantiert:

Kein Einfluss auf den Geschmack der Bohne
(da lediglich der Trocknungsprozess verkürzt wird;
dies geschieht bevor die Maillard-Reaktion beginnt).
Die Temperatur der Kaffeebohne wird nicht über
100 °C ansteigen. Das System ist als Erweiterung für
jeden Röster der Neuhaus-Neotec-Serie lieferbar.

Einladung

Neuhaus Neotec bietet Ihnen an, unsere Vortrocknungsanlagen in unserer Pilot-Anlage und in unserem Labor in unserem Werk in Ganderkesee (Bremen) zu besuchen und zu testen.

